

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 10. März 2022 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Überstunden- und Urlaubsabbau in einrichtungsbezogenen Tätigkeiten“.

Begründung:

Mit der kommenden Einführung der einrichtungsbezogenen Impfpflicht und den Auswirkungen des demografischen Wandels in Bezug auf die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf, stehen einzelne Landkreise vor personellen Engpässen. Zum einen wird in der lokalen Presse berichtet, dass sich Einrichtungen besorgt darüber zeigen, wie die geforderte Kontrolle der Impfpflicht in den nächsten Wochen vorstattengehen soll. Wegen der Anforderungen der Pandemie sollen die Mitarbeiter bereits viele Überstunden und Vorjahresurlaubstage angesammelt haben. Zum anderen altert die Gesellschaft zunehmend, die Mehrheit der Pflegebedürftigen wird zu Hause von Angehörigen mit oder ohne Unterstützung von ambulanten Diensten versorgt. Die Ergebnisse einer Umfrage unter Mitarbeitern der Kreisverwaltung Mainz-Bingen zeigt, dass fast 50 Prozent der Menschen, die in eine Pflegeposition geraten, ihre Arbeitsstunden reduzieren, weitere 17 Prozent ihren Beruf ganz aufgeben.

Die Landesregierung wird um Berichterstattung gebeten. Insbesondere folgende Fragen sind von Interesse:

- Wie ist die Situation in den anderen Landkreisen?
- Wie können Einrichtungen und das Personal die Überstunden und den Urlaub abbauen? Inwieweit gibt es eine Ausbildungsinitiative, um die Last besser zu verteilen?
- Können Vollzeit-Arbeitskräfte mit angesparten Urlaubstagen eher in den Ruhestand gehen?